

§. 5. Naturbeschaffenheit. Klima.

Fruchtbarer, wohlangebauter Boden wechselt mit unwirthbaren, weit ausgedehnten Steppen ab; das Innere des Landes ist mehr eben als gebirgig. Das Klima ist verschieden; es finden alle diejenigen Modifikationen statt, welche eine Ausdehnung von der Nähe der heißen bis tief in die nördliche kalte Zone mit sich bringt. Im Süden bis zum 50° gleicht das Klima dem französischen und südteutschen, vom 50° bis zum 56° dem nördlich-teutschen Klima; vom 57° bis zum höchsten Norden wechseln überhaupt nur 2 Jahreszeiten: ein andauernder Winter, und ein kurzer Sommer, mit Tagen und Nächten von sehr verschiedenen Längen.

§. 6. Naturprodukte. Gewerbefleiß.

a) Aus dem Thierreiche: Rindvieh, Pferde, Schafe, Kameele, Auerochsen, Elen- und Rennthiere, Polzthiere, Eisbären, Fische, Bienen, Geflügel, Seidenraupen;

b) aus dem Pflanzenreiche: Getreide, Obst, Flachs, Hanf, Küchen- und Futterkräuter, Holz, Hülsenfrüchte;

c) aus dem Mineralreiche: Eisen, Kupfer, Mann, Salzquellen, Marienglas, Steinkohlen, Marmor, Torf, Meer-Schaum, Mineralquellen.

Die vorzüglichsten Gewerbe bestehen in Ledergerbereien (Fusten), Talg- und Seifenverfertigungen, Leinwandwebereien, Metallarbeiten, Segeltuch-Verfertigungen, Branntweimbrennereien, Wollenfabriken.

§. 7. Regierung.

Die Regierungs-Verfassung ist unumschränkt monarchisch; die Thronfolge erblich, auch in weiblicher Linie, wenn die männliche Nachkommenschaft erloschen ist. Der Regent führt den Titel: Kaiser und Selbstherrscher von ganz Rußland, und König von Polen, jetzt Alexander I. . Alle Prinzen und Prinzessinnen führen den Titel: Großfürsten und Großfürstinnen. Die Landmacht besteht aus 600,000 Mann, die Seemacht aus 32 Linienschiffen, 13 Fregatten und mehreren andern kleinen Fahrzeugen.